



Müllbuckel- Rallye 2011

Sonnenschein und strahlende Kindergesichter gab es beim diesjährigen Sommerferienprogramm der Abfallberatung. An fünf Vormittagen kamen 84 Kinder, um bei der Müllbuckelrallye mitzumachen. Schon nachdem sie sich in der Umladestation den Restmüll angeschaut und eine Nase voll davon mitgenommen hatten, war allen Kindern klar: Restmüll stinkt, und deshalb sollte es möglichst wenig davon geben.

Wie man das erreichen kann, konnten die Kinder dann gleich selbst ausprobieren. Mitten im Grünen, auf dem stillgelegten Teil der Deponie in Dußlingen, befindet sich der Abfallerlebnispfad. Zehn Stationen mussten hier gefunden und Aufgaben gelöst werden. Mit großem Eifer und manchmal schon erstaunlichem Wissen waren die Kinder bei der Sache. Besonders beliebt: Die Tastkästen, das Wurfspiel und das Wiegen von Abfällen.

Das Highlight der Müllbuckelrallye kam am Schluss: Der Barfußpfad! Viele Kinder nahmen das Wagnis auf sich, zogen eine Schlafbrille auf und ließen sich über den Pfad führen. Den Untergrund nur zu spüren und nicht zu sehen, war für viele Kinder eine große Herausforderung, aber auch die Kinder, die führten, waren hoch konzentriert dabei. So zog eine fröhliche Kinderschar über Topfböden, Plastikflaschen, Styropor und Korken und durch den Teich.

Als alle Füße wieder trocken und alle Mägen gefüllt waren, ging es noch zum Kompostplatz. Im Kompost entdeckten die Kinder Kompostwürmer, Asseln, Hundertfüßer und winzige Käfer. Die Kinder waren fasziniert von diesen fleißigen Helfern, die aus Bioabfällen Kompost machen. Mit Feuereifer wurde dann Kompost, Erde und Sand gemischt, Kresse gesät und zum Abschluss im Kräutergarten Blätter und Blüten probiert. Der Kreislauf der Natur, vom Apfelbutzen über den Bioabfall und den Kompost bis zu interessanten Pflanzen, die auf der neuen Erde wachsen, wurde so von den Kindern mit allen Sinnen erlebt. Die Abfallberatung bedankt sich bei den Kindern, die mit soviel Freude dabei waren, und bei den Gemeinden für die Organisation der Sommerferienprogramme.

Ute Widmann Abfallberatung
Landkreis Tübingen

Hier geben die Fachleute des Landratsamts Tipps zur Vermeidung und Entsorgung von Abfall.